

PROGRAMM

Ob ein Jahresprogramm 2020/2021 in der derzeitigen Pandemie wie üblich und wie hier vorgestellt in unserem Verein stattfinden kann, hängt natürlich vom Verlauf der Pandemie und den Hygiene-Vorgaben ab. Man muss davon ausgehen, dass erst 2022 alles wieder „normal“ verläuft. Derzeit wagen wir es nicht, Veranstaltungen in unserem Vortragssaal frei und ohne Anmeldung durchzuführen.

Wir prüfen zurzeit noch, ob wir mal einen Vortrag online zur Verfügung stellen können.

Bitte beachten Sie unsere Homepage www.heimatverein-drolshagen.de, die örtliche Presse und die sozialen Netzwerke. An all diesen Orten werden wir bekannt geben, wann und in welchem Rahmen die Vorträge und Veranstaltungen stattfinden. Nur wenige sind schon hier fest terminiert.

VORTRÄGE

Aus dem letzten Programm mussten einige der folgenden Vorträge wegen der Pandemie ausfallen. Wir planen, sie 2020/21 nachzuholen – wenn es denn möglich ist.

Wie der Wald mir aus der Seele spricht...

Was fanden Hänsel und Gretel wirklich im Wald? Was hat es mit dem „Wilden Mann“ im Wald, dem Eisenhans der Brüder Grimm, auf sich? Was bedeutet der Wald in den Sagen und Dichtungen wie Parzival oder der Artussage? Warum träumen wir vom Wald? Ein kleiner Streifzug von Walter Wolf durch die Bedeutungen des Symbols „Wald“, der einen erweiterten Blick auf unser letztes Jahresthema lenkt und vielleicht ein weiteres Verständnis dafür weckt, weshalb der Wald uns so wichtig ist.

Die Stachelscheid – „Burgemeesters“

Für die, die diesen Vortrag verpasst haben: Dr. Stephan Schlösser berichtet über die Familie der Stachelscheid-Bürgermeister, die 1780 bis 1856 Drolshagen vorstanden.

Schulen und Lehrer im Drolshagener Land seit ihrem Beginn

Ein Vortrag von Prof. Dr. Hubertus Halbfas.

Heimat – eine unsichtbare Religion?

Im dritten abschließenden Teil der Vorträge über den Begriff Heimat wird dessen religiöser Gehalt und seine pseudo-religiöse Verwendung aufgeschlüsselt. Dabei wird deutlich, wo und wie er als ein „Glaubenssystem“ auf gesellschaftliche Entwicklungen reagiert und an die Stelle religiöser Überzeugungen tritt. Dabei wird wieder auf ein breites Spektrum aktueller Untersuchungen und Veröffentlichungen zurückgegriffen.

Rosen pflanzen und pflegen im Mittelgebirgsklima des Sauerlandes

Mechthild Heidrich, die Rosenfachfrau des Rosendorfes Assinghausen und Inhaberin des Rosenbogens im Gutshof Schloss Bruchhausen, hat jahrelange Erfahrung in Anbau und Pflege von Rosen in unserem Klima gesammelt. In ihrem Vortrag gibt sie hilfreiche Tipps zu Sortenauswahl, Standort und Pflege, die ganz ohne Chemie auskommt.

Gespräch mit dem Bürgermeister

Bürgermeister Uli Berghof wurde im September mit großer Mehrheit wiedergewählt. Nach seinem Lagebericht über den Zustand und die Zukunft unserer Stadt steht er wieder der Bürgerschaft Rede und Antwort.

Bina Sumber Daya - Das Lebenswerk des Drolshagener P. Hermann Stahlhacke msf

Seit 1964 ist Pater Hermann Stahlhacke als katholischer Priester auf Kalimantan in Indonesien tätig. In dem Vortrag wird sein Wirken überwiegend mit seinen eigenen Texten, mit Bildern und der Präsentation selten gewordener Gegenstände der Kultur der Dayaks gestaltet. Walter Wolf, der ihn an seiner Wirkungsstätte besucht hat, wird diesen Abend gestalten.

GESELLIGKEIT

Unsere geselligen Veranstaltungen finden in der Pandemiezeit nach Voranmeldung im Brunnensaal statt.

*Nikolausfrühstück am 06. Dezember 2020, 9.30 Uhr
Frühstück an Großsonntag am 14. Februar 2021, 9.30 Uhr*

Bodenständiges Frühstück

Bei gutem Kaffee und selbstgemachten Produkten kann man sich in zwangloser Geselligkeit über den Heimatverein informieren. Beitrag 7,50€.

Anm.: E. Zeppenfeld 72156 od. P. Lütticke 72258.

vorauss. Samstag, 09. Januar 2021, 19.30 Uhr

Lach- und Weingeschichten im Heimathaus

Lachende Gesichter bei humorigen und hintergründigen Geschichten bei gutem Wein. Rezitationen und geleitete Weinverkostungen mit Walter Wolf stehen für gepflegte Gastlichkeit des Heimatvereins.

VERANSTALTUNGEN DRAUSSEN

Draußen in der frischen Luft ist die Infektionsgefahr erheblich herabgesetzt. Deswegen werden wir die folgenden Programmpunkte „outside“ durchführen.

vorauss. Samstag, 24. April 2021, 14.30 Uhr

Eine Wanderung zu den versunkenen Dörfern

Eine Wanderung rund um Drolshagen zu Orten, an denen einst eigene Dörfer standen. Erläuterungen vor Ort zur Entstehung der Wüstungen im Rahmen der Drolshagener Geschichte und zur Herkunft und Bedeutung der Ortsnamen. Dauer: ca. 3 Stunden.

vorauss. Samstag, 26. Juni 2021, 14.30 Uhr

Ein Leben in und mit dem Wald

Die Drolshagenerin aus der Hützenau Sabine Huhn, nun in Bayern seit vielen Jahren als Diplomforstwirtin tätig, nimmt uns mit auf eine Waldwanderung und erzählt von ihren Erlebnissen aus ihrem „Waldleben“. Vielleicht können die Anwesenden ihre eigenen Waldgeschichten mit erzählen, so dass sich ein wunderschöner Waldkaleidoskopweg ergibt.

AUSSTELLUNG

Eröffnung: voraussichtlich **Sonntag, 13. Juni 2021, 11.30 h**
geöffnet täglich bis **Sonntag, 20. Juni 2021**, jeweils von 15.30
bis 18.30 Uhr

Ausstellung: Siegfried Einenkel – ein für Drolshagen bedeutender Architekt und Maler

Mit dieser Ausstellung von Fotos seiner Bauwerke, Gemälden und Bauzeichnungen des nach dem Krieg in Drolshagen ansässig gewordenen Siegfried Einenkel wollen wir an einen Künstler und Architekten erinnern, dem wir die Gräfin-Sayn-Schule auf dem Buscheid und andere öffentliche Gebäude, etliche, seine unverkennbare Handschrift deutlich zeigende Wohnhäuser und viele Landschafts-, Stadt- und Hofansichten verdanken.

UNSERE FAHRTEN

voraussichtlich **Mittwoch bis Freitag im Mai 2021**

Busreise nach Straßburg

Die Studienfahrt setzt das Thema des Heimatvereins „Europa – da komme ich her“ mit dem Schwerpunkt der Grenze und der Grenzenfreiheit fort. Geplant sind Besuche im EU-Parlament und Erlebnisse in einer historischen Grenzregion diesseits und jenseits des Rheins. In Kooperation mit der Akademie Biggesee und der Bundeszentrale für politische Bildung.

Samstag, 14. August 2021, Abfahrt 8 Uhr ab Marktplatz

Busfahrt zum westfälischen Freilichtmuseum Detmold

Zunächst erhalten wir eine 1½ -stündige allgemeine Führung durch das Freilichtmuseum. Danach kann man sich den speziellen Führungen „Ländliche Gartenpracht“ oder „Fachwerkbau“ anschließen. Maximale Teilnehmer-zahl: 25. Interessenten melden sich bitte per E-Mail oder bei Winfried Behme, Telefon 790027.

Fahrt mit Privat-PKWs 2021

Schöne Lage – schlimmer Geist

Aufgrund kontinuierlicher Anfragen planen wir erneut diese Tagesfahrt in die Eifel. Wir besuchen die Burg Vogelsang (ehemalige „NS-Ordensburg“) und besichtigen dort die Ausstellung „Herrenmenschen“.

Anschließend geht die Fahrt in die Gemeinde Hürtgenwald mit der Besichtigung eines Sanitätsbunkers aus dem 2. WK und des Museums „1944“.

Anmeldung bei Leo Trumm, Telefon 02761-73200 (Anrufbeantworter).

Busreise im Herbst 2021

Auf den Wegen von Sorben, Sachsen und Schlesiern

Der von 1346 bis 1815 bestehende Oberlausitzer Sechsstädtebund mit Bautzen, Görlitz, Kamenz, Lauban, Löbau und Zittau ist Ziel dieser mehrtätigen Reise, die von Klaus Strugalla organisiert wird, Interessenten melden sich bitte unter Telefon 02761-71532.

WORKSHOPS

Es finden zwei Workshops mit begrenzter Teilnehmerzahl statt.

Samstag/Sonntag, 14./15. November 2020

Barocke Bühnenpräsenz

In Zusammenarbeit mit dem Verein Jardin des Epoques e.V.. Dieser Workshop ist schon ausgebucht.

Samstag, 12. Dezember 2020, 9 bis 17 Uhr

Ausbildung zum/zur ehrenamtlichen Stadtführer/in

Erste Grundkenntnisse für ehrenamtliche Gästeführungen vermittelt Martin H. Brunsmann aus Hamm. Für diesen Workshop liegen schon einige Anmeldungen – auch von Mitbürgerinnen und Mitbürgern aus unterschiedlichen Herkunftsländern vor, die in Drolshagen Heimat gefunden haben. Es sind noch Plätze frei für weitere Interessierte. Mit dieser Ausbildung möchte der Heimatverein das bestehende Angebot an Gästeführungen ergänzen. Der Workshop wird finanziell vom Kommunalen Integrationszentrum des Kreises Olpe unterstützt. Anmeldungen bei Petra Lütticke, Telefon: 72258

PROJEKTE

Der Heimatverein startet ein Rosenprojekt

Der Gedanke die eigene Stadt mit Rosen zu verschönern, hängt mit dem Drolshagen durchfließenden Rosebah zusammen. In den 1960er Jahren bürgerte sich der Name „Rosestadt“ ein. Seitdem wurden vor vielen Häusern Rosen als eine Art Liebeserklärung an unsere schöne Heimatstadt angepflanzt. Diese Tradition möchte der Heimatverein wieder verstärken. Wir laden Sie ein, wo immer Sie einen geeigneten Platz finden, selbst Rosen anzupflanzen.

Unser Projekt startet mit einem Vortrag von Mechthild Heidrich (siehe unter „Vorträge“) und mit der Neubepflanzung zweier Beete auf dem Marktplatz im Herbst 2020 – gefördert mit Mitteln des Landes NRW durch den Heimat-Scheck.

Haben Sie weitere Ideen, wie wir als „Rosestadt“ sichtbarer werden? Wir freuen uns über Ihr Mitdenken und weitere Bausteine zum Rosenprojekt. Seien Sie mit uns gespannt, was in den kommenden Jahren neu aufblüht!

MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Mittwoch, 17. März 2021, 19.30 Uhr

Es ergehen gesonderte Einladungen!

THEOLOGISCHES FORUM

Prof. Dr. Hubertus Halfas setzt seine Vortragsreihe fort, allerdings nicht im Winter, sondern im Frühjahr. Seine Vorträge stehen alle unter der Frage: „Säkulare Frömmigkeit“.

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

Interkultureller Frauenstammtisch

Hanna Nock-Halfas und Petra Lütticke laden Frauen ein, die Kultur und Kulinarität der jeweiligen Herkunftsländer kennenzulernen. Es ist geplant, sich alle zwei Monate zu treffen. Einzelheiten werden beim ersten Treffen gemeinsam besprochen.



HEIMATVEREIN
FÜR DAS DROLSHAGENER LAND

Plattdeutsche Runde

Diese Runde unter der Leitung von Gertrud Schneider und der Mithilfe von Jutta Nebeling traf sich jeden Monat (immer am ersten Donnerstag) um 19.30 Uhr im Heimathaus. Wann die Treffen wieder aufgenommen werden können, wird ebenfalls noch bekannt gegeben.

Singrunde

Jeden 2. und 4. Mittwoch eines Monats von 18.00 bis 19.30 Uhr fand ein gemeinsames Singen vorwiegend deutscher Volkslieder im Brunnensaal des Heimathauses unter Leitung von Karl Heipel statt. Inzwischen wurden Singrunden auch draußen abgehalten. Wann es drinnen wieder geht, wird noch bekannt gegeben.

Die Geschichtswerkstatt

Alle zwei Monate treffen sich Frauen und Männer unterschiedlicher Altersgruppen im Heimathaus, die sich für die Geschichte im Drolshagener Land interessieren. Die Geschichtswerkstatt steht unter der Leitung des Historikers Dr. Peter Vitt. Die Treffen sind an den letzten Donnerstagen in den ungeraden Monaten. Die Treffen finden im Brunnensaal statt (dort ist ein ausreichender Abstand möglich) – und erfordern eine Anmeldung per Email P-Vitt@gmx.de. Termine: jeweils um **19.00 Uhr** am 26.11., 28.01., 25.03., 27.05., 29.07. und 30.09.

KONTAKT

Postanschrift: Bahnhofstr. 5, 57489 Drolshagen
Heimathaus: Annostr. 3, 57489 Drolshagen

Vorstand:
Vorsitzender Dr. Stephan Schlösser
stellv. Vorsitzende Petra Lütticke
Geschäftsführer Georg Melcher
Schatzmeister Winfried Behme

E-Mail: info@heimatverein-drolshagen.de
Twitter: [@HeimatvereinD](https://twitter.com/HeimatvereinD)
Internet: www.heimatverein-drolshagen.de

JAHRESPROGRAMM
2020|21